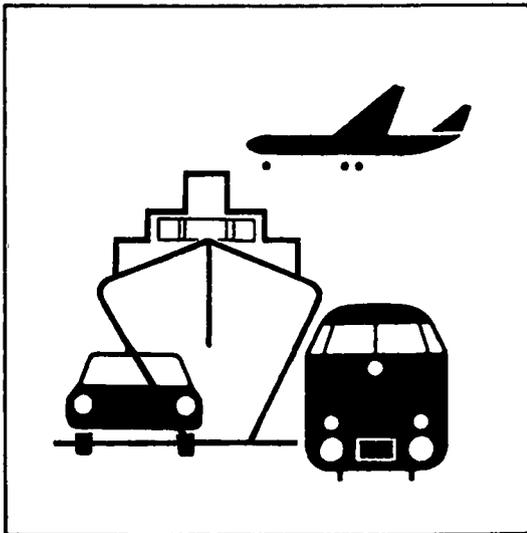


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

Mai 1994

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:

Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:

Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 1995

Preis: DM 4,30

Bestellnummer: 2080200 - 94105

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1995

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im Mai 1994	5

Tabellentell

1	Gesamtübersicht	
1.1	Deutschland	6
2	Güterverkehr der Eisenbahnen im Mai 1994	
2.1	Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1	Deutschland	7
2.1.2	Früheres Bundesgebiet	8
2.1.3	Neue Länder und Berlin-Ost	9
2.2	Beförderte Güter nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.2.1	Deutschland	10
2.3	Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.3.1	Deutschland	11

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expressgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienen-

de Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bahn AG und die nichtbundeseigenen Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke, Ausgabe 1992" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Eisenbahnverkehr im Mai 1994

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im Mai 1994 insgesamt 126,6 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 61,3 Mill. zu Normaltarifen, 42,6 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 22,7 Mill. im Schülerverkehr. Gegenüber Mai 1993 ist die Zahl der beförderten Personen um 1,9 % gestiegen. Im Rahmen dieser Personenbeförderung wurden bei einer mittleren Reiseweite von 42 km insgesamt 5,4 Mrd. Personenkilometer geleistet. Eine gesonderte Darstellung des Personenverkehrs in den neuen Ländern und Berlin-Ost ist nicht mehr möglich, da ab Januar 1994 die Deutsche Bahn AG nur gesamtdeutsche Daten zur Verfügung stellt.

Im Güterverkehr wurde mit 27,4 Mill.t ein Plus von 7,0 % registriert. Der weitaus überwiegende Teil (26,9 Mill.t) entfiel auf den frachtpflichtigen Wagenladungsverkehr. Bei der Güterbeförderung wurden bei einer mittleren Versandweite von 217 km 6,0 Mrd. tkm erbracht. Die frachtpflichtige Transportmenge lag um 12 % höher als im Mai 1993, die tonnenkilometrischen Leistungen sind um 20 % gestiegen; im gleichen Zeitraum ist der Dienstgutverkehr auf 0,5 Mill.t (-69 %) gesunken.

Ein Verkehrsgewinn im Güterverkehr konnte sowohl in den alten Bundesländern (+ 12 %) als auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost (+ 15 %) erreicht werden.

Die Verkehrseinnahmen haben im Vergleich zum Mai 1993 mit 1,3 Mrd.DM um insgesamt 14 % zugenommen. Der Personenverkehr erbrachte im Mai 1994 Einnahmen in Höhe von 675 Mill.DM (+6,0 %). Auch im Güterverkehr konnte ein positives Ergebnis erreicht werden; hier wurde mit 648 Mill.DM ein Plus von 21 % erzielt.

In den Monaten Januar bis Mai 1994 wurden im Personenverkehr 629 Mill. Fahrgäste befördert (-1,7 % gegenüber 1993); darunter fuhren 296 Mill. zu Normaltarifen (-16 %), 220 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs (+18 %) und 113 Mill. Fahrgäste (+13 %) zu Tarifen des Schülerverkehrs. Im gleichen Zeitraum stieg die beförderte Gütermenge um 1,9 % auf 138 Mill. t .

Die Verkehrseinnahmen erreichten insgesamt 6,6 Mrd.DM (+7,1 %); davon erbrachte der Personenverkehr 3,2 Mrd.DM (+3,4 %), der Güterverkehr 3,3 Mrd.DM (+8,9 %).

Tabellentell
1. Gesamtübersicht
1.1 Deutschland

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Mai		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Januar bis Mai		Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		1993	1994		1993	1994	
Eisenbahnen insgesamt¹⁾							
Personenverkehr							
Beförderte Personen insgesamt	1 000	124 260	126 607	1,9	639 776	628 920	-1,7
dar.: auf Zeitfahrausweisen							
des Berufsverkehrs	1 000	34 546	42 581	23,3	185 801	219 644	18,2
auf Zeitfahrausweisen							
des Schülerverkehrs	1 000	19 385	22 695	17,1	100 000	113 306	13,3
sonst. öffentl. Nahverkehr							
(bis 50 km)	1 000	16 953	12 851	-24,2	80 426	61 357	-23,7
Geleistete Personenkilometer insgesamt	Mill. Pkm	4 672	5 363	14,8	22 370	25 065	12,0
dar.: auf Zeitfahrausweisen							
des Berufsverkehrs	Mill. Pkm	707	862	21,8	3 770	4 439	17,7
auf Zeitfahrausweisen							
des Schülerverkehrs	Mill. Pkm	318	378	18,9	1 605	1 812	12,9
sonst. öffentl. Nahverkehr							
(bis 50 km)	Mill. Pkm	268	233	-13,2	1 266	1 113	-12,0
Mittlere Reiseweite	Km	38	42	12,7	35	40	14,0
dar.: auf Zeitfahrausweisen							
des Berufsverkehrs	Km	20	20	-1,2	20	20	-0,4
auf Zeitfahrausweisen							
des Schülerverkehrs	Km	16	17	1,6	16	16	-0,4
sonst. öffentl. Nahverkehr							
(bis 50 km)	Km	16	18	14,6	16	18	15,3
Expressgutverkehr²⁾							
Beförderte Tonnen	t	.	6 434	.	.	28 834	.
Tariftonnenkilometer	1000 tkm	.	1 494	.	.	7 573	.
Mittlere Versandweite	Km	.	232	.	.	263	.
Güterverkehr							
Beförderte Güter insgesamt	1000 t	25 599	27 396	7,0	134 985	137 616	1,9
Frachtpflichtiger Verkehr	1000 t	24 019	26 900	12,0	127 981	135 248	5,7
Stückgut	1000 t	166	184	10,7	886	886	0,0
Wagenladungen	1000 t	23 853	26 716	12,0	127 095	134 362	5,7
Dienstgut	1000 t	1 580	496	-68,6	7 004	2 368	-66,2
Geleistete Tariftonnenkilometer	Mill.tkm	5 130	5 952	16,0	27 205	29 225	7,4
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill.tkm	4 917	5 885	19,7	26 223	28 916	10,3
Stückgut	Mill.tkm	61	63	3,7	314	311	-1,1
Wagenladungen	Mill.tkm	4 856	5 821	19,9	25 909	28 606	10,4
Dienstgut	Mill.tkm	213	68	-68,3	982	308	-68,6
Mittlere Versandweite insg.	Km	200	217	8,4	202	212	5,4
Einnahmen³⁾							
Verkehrseinnahmen insgesamt .	Mill. DM	1 172	1 336	13,9	6 126	6 562	7,1
dar. aus: Personenverkehr	Mill. DM	636	675	6,0	3 078	3 182	3,4
Expressgutverkehr ²⁾ ..	Mill. DM	.	13	.	.	68	.
Güterverkehr	Mill. DM	535	648	21,1	3 042	3 312	8,9

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Für 1993 liegen keine Ergebnisse vor.

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

2.1 BEFORDERTE GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GUETERARTEN

2.1.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GUETERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	26 715 744	19 691 760	2 810 773	3 502 772	710 439
GUETERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	782 398	269 119	292 963	155 046	65 270
AND. NAHRUNGSMITTEL	352 382	166 616	95 392	58 097	32 277
FESTE MIN. BRENNST.	6 015 436	5 542 581	101 919	369 486	1 450
MINERALOELERZGN. U. AE	2 343 492	2 096 603	175 165	71 577	1 147
ERZE, METALLABFAELLE	2 841 902	2 358 752	285 371	183 374	14 405
EISEN, NE-METALLE	4 661 545	3 583 485	384 508	539 853	153 699
STEINE U. ERDEN	3 882 879	2 731 687	261 562	869 441	20 189
DUENGEMITTEL	576 880	476 110	43 610	56 394	1 766
CHEM. ERZEUGNISSE	1 691 891	1 061 526	256 056	271 965	102 344
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 525 322	741 579	290 610	325 973	166 160
BES. TRANSPORTGUETER	2 041 617	665 702	623 617	600 566	151 732
GUETERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	757	330	422	5	-
01 GETREIDE	169 946	78 476	62 304	20 853	8 314
02 KARTOFFELN	45 677	3 341	-	40 273	2 063
03 FRUECHTE, GEMUESE	53 830	21 134	6 948	16 615	9 133
04 TEXTILE ROHSTOFFE	25 343	11 196	8 102	4 885	1 160
05 HOLZ UND KORK	458 833	138 377	213 146	71 612	35 698
06 ZUCKERRUEBEN	47	-	-	-	47
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	27 965	16 266	2 041	803	8 855
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	52 017	38 753	13 264	-	-
12 GETRAENKE	56 787	14 671	5 675	30 015	6 426
13 AND. GENUSSMITTEL U.	64 186	30 718	17 819	5 731	9 918
14 FLEISCH, EIER, MILCH	51 336	16 821	28 869	2 082	3 564
16 GETREIDE U. AE. ERZG	34 639	17 445	7 262	7 269	2 663
17 FUTTERMittel	58 132	20 980	20 979	10 371	5 802
18 OELSAATEN, FETTE ANG	35 285	27 228	1 524	2 529	3 904
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRICKETT	3 661 048	3 532 679	26 704	101 594	71
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	1 736 630	1 524 848	26 309	184 729	744
23 KOKS	617 758	485 054	48 906	83 163	635
MINERALOELERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDDEL	112 515	92 812	-	19 703	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZDEL	1 922 241	1 759 455	127 536	35 120	130
33 NATUR-, RAFFINIEREGA	166 298	127 414	27 600	10 385	899
34 MINERALOELERZGN. ANG	142 438	115 922	20 029	6 369	118
ERZE, METALLABFAELLE					
41 EISENERZE	1 664 733	1 487 481	-	166 992	10 260
45 NE-METALLERZE	81 367	72 377	3 836	3 530	1 624
46 EISEN-, STAHLABFAELL	1 095 802	798 894	281 535	12 852	2 521
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	609 452	599 437	3 032	6 008	975
52 STAHLHALBZEUG	1 456 559	1 342 402	56 941	56 748	468
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	701 650	364 467	102 186	191 893	43 104
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 563 538	1 045 663	183 077	249 010	85 788
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	227 396	170 655	32 275	11 815	12 651
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	102 950	60 861	6 997	24 379	10 713
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	514 863	286 933	178 186	43 351	6 393
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	192 461	157 158	33 447	191	1 665
63 AND. STEINE U. ERDEN	2 232 840	1 858 796	44 780	321 037	8 227
64 ZEMENT, KALK	768 876	318 092	1 922	448 429	433
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	173 839	110 708	3 227	56 433	3 471
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	1 365	88	-	1 014	263
72 CHEM. DUENGEMITTEL	575 515	475 022	43 610	55 380	1 503
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	956 827	590 030	165 963	165 678	35 156
82 ALUMINIUMOXID	17 686	5 492	1 921	9 668	605
83 BENZOL, TEER U. AE.	47 973	28 607	2 680	16 105	581
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	245 394	98 624	45 653	47 412	53 705
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	424 011	338 773	39 839	33 102	12 297
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	666 048	394 017	163 314	80 878	27 839
92 LANDMASCHINEN	16 264	7 733	5 131	2 171	1 229
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	141 950	74 220	24 516	36 092	7 122
94 EBM-WAREN U. A.	116 202	65 701	14 594	31 781	4 126
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	49 961	27 276	10 693	9 412	2 580
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	12 734	6 456	4 240	1 412	627
97 SONSTIGE WAREN ANG.	522 163	166 177	68 122	165 227	122 637
BES. TRANSPORTGUETER					
99 BES. TRANSPORTGUETER	2 041 617	665 702	623 617	600 566	151 732

2.1 BEFOERDERTE GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GUETERARTEN

2.1.2 FRUEHERES BUNDESGBIET

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GUETERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LAENDER U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST
I N S G E S A M T	22 301 768	15 307 085	2 400 163	2 398 681	845 712	586 316	763 811
GUETERABTEILUNG							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	668 219	194 990	204 698	145 197	85 127	11 997	26 220
AND. NAHRUNGSMITTEL	311 839	121 750	81 883	41 859	47 251	8 004	10 892
FESTE MIN. BRENNST.	4 501 112	4 191 927	94 822	203 676	2 085	5 453	3 749
MINERAL OELERZGN. U. AE	1 894 596	1 347 191	154 626	59 894	4 350	88 171	230 284
ERZE, METALLABFAELLE	2 577 962	2 080 222	153 411	191 709	106 197	4 982	41 461
EISEN, NE-METALLE	4 473 898	3 275 556	354 706	452 313	162 714	129 393	99 216
STEINE U. ERDEN	2 502 580	1 751 721	243 441	168 813	28 107	177 990	132 408
DUENGEMITTEL	417 835	251 422	20 479	31 960	2 898	2 761	98 330
CHEM. ERZEUGNISSE	1 543 336	814 438	213 513	240 114	108 217	82 322	74 732
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 444 342	639 898	263 450	278 419	185 978	42 976	33 620
BES. TRANSPORTGUETER	1 976 049	618 570	615 140	594 427	112 796	22 297	12 819
GUETERHAUPTGRUPPEN							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.							
00 LEBENDE TIERE	753	330	422	1	-	-	-
01 GETREIDE	138 358	57 621	29 542	20 853	13 722	-	16 620
02 KARTOFFELN	45 680	3 341	-	37 342	4 977	-	-
03 FRUECHTE, GEMUESE	50 461	2 686	6 872	16 497	6 321	85	-
04 TEXTILE ROHSTOFFE	25 089	9 529	7 751	4 886	1 451	1 473	-
05 HOLZ UND KORK	392 011	98 522	158 351	64 828	50 842	10 120	9 348
08 ZUCKERRUEBEN	47	-	-	-	47	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	15 840	4 961	1 760	791	7 767	309	252
AND. NAHRUNGSMITTEL							
11 ZUCKER	50 363	30 914	11 654	-	-	-	7 795
12 GETRAENKE	53 944	5 520	5 406	17 866	18 603	6 549	-
13 AND. GENUSSMITTEL U.	60 041	30 231	16 272	6 731	7 343	120	344
14 FLEISCH, EIER, MILCH	40 334	6 310	20 330	1 419	11 929	122	224
16 GETREIDE U. AE. ERZG	32 728	16 236	5 893	7 192	2 198	130	1 079
17 FUTTERMittel	53 734	19 328	20 826	7 237	5 436	744	163
18 OELSAATEN, FETTE ANG	20 695	13 211	1 502	2 514	1 742	339	1 387
FESTE MIN. BRENNST.							
21 STEINKOEHLE, -BRIKETT	3 614 745	3 531 700	26 704	55 366	96	879	-
22 BRAUNKOEHLE U.A., TOR	334 153	176 651	19 212	129 799	1 354	4 368	3 749
23 KOKS	552 214	489 976	48 906	18 511	636	186	-
MINERAL OELERZGN. U. AE.							
31 ROHES ERDOEL	105 213	85 510	-	19 703	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1 493 045	1 066 480	113 736	27 749	1 693	67 126	216 261
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	153 468	97 064	21 886	9 298	2 539	18 789	3 892
34 MINERAL OELERZGN. ANG	132 870	98 137	19 004	3 244	118	2 256	10 111
ERZE, METALLABFAELLE							
41 EISENERZE	1 625 839	1 448 587	-	166 992	10 260	-	-
45 NE-METALLERZE	81 003	71 605	3 812	2 667	2 147	33	739
46 EISEN-, STAHLABFAELL	871 120	570 030	149 599	12 050	93 790	4 929	40 722
EISEN, NE-METALLE							
51 ROHEISEN, -STAHL	607 534	598 814	3 032	4 687	917	16	68
52 STAHLHALBZEUG	1 375 998	1 212 770	51 008	37 267	48 468	21 426	53 057
53 STAB-, FORMSTAHL U.A	661 047	317 976	92 611	162 816	48 807	24 833	14 004
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 507 032	939 560	173 851	214 273	88 185	64 771	26 392
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	223 480	148 672	27 332	9 387	16 223	17 641	4 225
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	98 809	57 764	6 872	23 883	8 114	706	1 470
STEINE U. ERDEN							
61 SAND, KIES, BIMS, TON	413 759	190 449	175 190	20 836	4 647	16 767	5 870
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	156 733	130 852	22 119	191	1 665	506	1 400
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 492 964	1 130 598	41 091	67 448	13 426	142 068	98 333
64 ZEMENT, KALK	321 041	250 999	1 922	43 669	1 311	1 076	22 064
65 GIPS	-	-	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	118 083	48 823	3 119	36 769	7 058	17 573	4 741
DUENGEMITTEL							
71 NAT. DUENGEMITTEL	1 288	88	-	884	316	-	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	416 547	261 334	20 473	31 076	2 573	2 761	98 330
CHEM. ERZEUGNISSE							
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	839 261	431 716	128 136	138 670	43 606	31 102	66 031
82 ALUMINIUMOXID	17 489	5 192	1 724	9 668	605	300	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	45 794	28 552	2 657	14 173	412	-	-
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	240 062	93 345	43 590	44 747	54 077	1 472	2 831
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	400 730	255 633	37 408	32 856	9 517	59 448	5 870
AND. HALB-U. FERTIGERZ.							
91 FAHRZEUGE	634 311	330 958	152 457	58 176	48 011	30 222	14 487
92 LANDMASCHINEN	15 419	6 839	4 563	2 017	1 303	639	58
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	131 825	62 895	20 559	33 717	6 713	5 003	2 938
94 EBM-WAREN U. A.	111 262	59 502	11 088	28 594	7 598	2 226	2 254
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	46 446	22 509	9 314	8 397	2 095	584	3 553
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	12 437	4 781	4 199	1 310	574	1 353	220
97 SONSTIGE WAREN ANG.	492 642	152 420	61 270	146 208	119 685	2 949	10 110
BES. TRANSPORTGUETER							
99 BES. TRANSPORTGUETER	1 976 049	618 570	615 140	594 427	112 796	22 297	12 819

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.3 NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	6 082 655	3 034 548	1 174 421	1 630 407	163 279
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	197 099	35 922	114 485	21 836	24 856
AND. NAHRUNGSMITTEL	87 236	25 870	24 501	24 142	12 723
FESTE MIN. BRENNST.	1 541 160	1 342 052	10 846	171 263	16 999
MINERALÖLERZGN. U. AE	781 314	429 977	250 803	99 754	780
ERZE, METALLABFÄLLE	403 002	222 107	173 421	6 827	847
EISEN, NE-METALLE	453 179	79 320	129 018	216 933	27 908
STEINE U. ERDEN	1 710 366	669 568	150 529	878 518	11 751
DUENGENMITTEL	262 656	112 597	121 467	27 195	1 396
CHEM. ERZEUGNISSE	347 139	80 034	117 276	124 173	25 657
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	187 102	25 085	60 780	91 530	9 707
BES. TRANSPORTGÜTER	92 403	12 016	21 296	28 438	30 656
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	4	-	-	4	-
01 GETREIDE	74 606	4 234	49 382	-	20 990
02 KARTOFFELN	2 931	-	-	2 931	-
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	1 078	363	76	203	436
04 TEXTILE ROHSTOFFE	3 376	194	351	1 473	1 358
05 HOLZ UND KORK	103 321	20 387	64 143	16 804	1 887
06 ZUCKERRÜBEN	47	-	-	-	47
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	11 736	10 744	533	321	138
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	9 449	44	9 405	-	-
12 GETRÄENKE	27 048	2 602	269	18 638	5 479
13 AND. GENUSSMITTEL U.	5 454	23	1 891	120	3 420
14 FLEISCH, EIER, MILCH	21 258	10 165	8 763	785	1 543
16 GETREIDE U. AE. ERZÖ	3 905	-	2 448	207	1 250
17 FUTTERMITTEL	5 663	745	316	3 878	724
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	14 461	12 291	1 409	454	307
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	50 144	100	-	47 107	2 937
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	1 412 057	1 341 060	10 846	59 318	833
23 KOKS	78 959	892	-	64 838	13 229
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	7 302	7 302	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	714 146	409 588	230 061	74 497	-
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	37 190	7 669	9 606	19 876	39
34 MINERALÖLERZGN. ANG	22 676	5 418	11 136	5 381	741
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	38 894	38 894	-	-	-
45 NE-METALLERZE	1 715	-	763	896	56
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	362 393	183 213	172 658	5 731	791
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	2 119	539	68	1 337	175
52 STAHLHALBZEUG	155 182	55 149	58 990	40 907	136
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	98 679	7 654	23 579	53 910	13 536
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	162 368	14 940	35 618	99 508	12 300
55 RÖHRE, GIESSEREIERZÖ	30 995	117	9 168	20 069	1 641
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	3 838	921	1 595	1 202	120
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	123 143	73 847	8 866	39 282	1 148
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	37 659	24 400	12 728	506	25
63 AND. STEINE U. ERDEN	986 601	487 797	102 022	395 657	1 125
64 ZEMENT, KALK	481 237	43 953	22 064	405 836	9 384
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	81 726	39 571	4 849	37 237	69
DUENGENMITTEL					
71 NAT. DUENGENMITTEL	130	-	-	130	-
72 CHEM. DUENGENMITTEL	262 525	112 597	121 467	27 065	1 396
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	234 299	61 181	103 858	58 110	11 150
82 ALUMINIUMOXID	497	-	197	300	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	9 837	55	23	1 932	7 827
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	10 657	976	4 894	4 137	650
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	91 849	17 822	8 303	59 694	6 030
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	100 211	18 350	25 344	52 924	3 593
92 LANDMASCHINEN	1 690	197	626	793	74
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	19 433	3 384	6 895	7 378	1 776
94 EBM-WAREN U. A.	19 667	1 719	5 760	5 413	775
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	7 366	636	4 932	1 599	199
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	1 969	101	261	1 455	152
97 SONSTIGE WAREN ANG	42 766	698	16 962	21 968	3 138
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	92 403	12 016	21 296	28 438	30 656

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDES GEBIET

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM MAI 1994
2.2 BEFOERDERTE GUETER NACH BUNDESLAENDERN BZW. GEBIETEN

2.2.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	36 831	19 050	10 728	4 040	33 539	11 412	2 147	23 189	13 267	81
HAMBURG	14 229	19 718	611 201	22 222	71 357	19 822	6 340	35 820	54 338	761
NIEDERSACHSEN	27 833	84 980	1 067 666	86 763	202 858	44 406	21 481	45 439	52 533	3 218
BREMEN	457	18 135	15 772	26 663	46 795	13 486	2 981	37 472	28 691	976
NORDRHEIN-WESTFALEN	103 450	80 068	397 554	259 447	6 416 469	210 577	156 367	172 661	238 265	150 498
HESSEN	9 819	97 212	68 435	25 770	40 241	155 872	20 666	18 002	70 425	6 656
RHEINLAND-PFALZ	7 031	4 288	28 086	8 445	45 291	28 808	49 788	108 015	26 982	23 158
BADEN-WUERTTEMBERG	13 306	37 573	33 053	52 358	68 451	27 293	18 740	438 997	142 135	4 649
BAYERN	4 607	55 483	26 506	46 848	104 584	25 303	17 511	117 531	822 074	4 740
SAARLAND	1 296	3 563	6 450	2 958	109 796	4 915	16 610	136 090	28 468	884 071
BERLIN	1 002	5 503	1 678	5 104	15 800	4 342	530	6 969	1 461	55
MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 333	5 589	6 126	2 297	2 232	2 097	9	1 743	4 733	105
BRANDENBURG	1 644	5 439	44 112	278	58 687	8 264	2 569	3 165	7 718	263
SACHSEN-ANHALT	5 344	92 591	51 517	7 950	26 156	2 588	29 138	3 359	43 279	591
THUERINGEN	464	29 117	13 411	187	10 064	4 424	86	8 110	3 174	1 348
SACHSEN	2 050	6 902	5 115	1 992	14 865	2 792	415	8 991	9 181	1 669
AUSLAND	58 734	162 254	137 833	106 299	532 235	102 034	77 993	299 156	680 459	216 004
ZUSAMMEN	289 590	717 443	2 525 242	667 631	7 799 400	668 435	423 371	1 464 709	2 227 183	1 298 842
DARUNTER: BINNENVERKEHR FRUEHERES BUNDESGBIET	219 891	424 288	2 266 363	549 590	7 154 989	546 236	313 141	1 140 185	1 478 630	1 078 662
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	10 866	140 901	121 046	11 742	112 176	20 165	32 237	25 368	68 094	3 976

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	DARUNTER: BINNENVERKEHR FRUEHERES NEUE LAENDER BUNDESGB. U. BERLIN-OST
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 746	1 604	1 359	1 383	1 089	852	108 724	271 021	155 939
HAMBURG	22 910	3 565	16 073	7 047	2 493	20 403	117 431	1 045 720	877 557
NIEDERSACHSEN	3 264	13 341	34 498	32 190	9 743	15 283	203 318	1 958 873	1 650 479
BREMEN	22 150	1 049	1 519	7 585	767	2 473	110 225	337 195	213 549
NORDRHEIN-WESTFALEN	73 009	5 767	63 545	12 972	8 511	24 111	577 270	8 950 639	8 255 127
HESSEN	5 702	3 783	2 515	4 177	30 330	5 391	116 272	681 348	518 828
RHEINLAND-PFALZ	2 739	970	1 196	4 980	2 645	1 993	225 569	569 994	332 310
BADEN-WUERTTEMBERG	5 813	1 214	1 791	2 607	3 225	9 139	339 870	1 200 214	840 157
BAYERN	4 308	656	6 154	6 108	44 366	40 781	485 687	1 813 227	1 229 437
SAARLAND	109	135	7 307	2 073	621	1 711	110 948	1 317 121	1 194 326
BERLIN	3 665	96	147 747	485	1 003	306	7 385	203 111	43 208
MECKLENBURG-VORPOMMERN	6 533	73 308	68 540	7 321	25 948	8 087	24 635	238 616	30 297
BRANDENBURG	209 950	67 829	288 607	63 452	25 234	159 841	79 389	1 026 441	303 685
SACHSEN-ANHALT	12 416	25 087	64 052	468 246	324 669	142 011	98 822	1 397 796	274 367
THUERINGEN	10 564	20 552	10 932	21 419	125 756	19 728	63 404	342 750	74 436
SACHSEN	33 279	49 632	139 027	134 582	43 959	552 282	141 844	1 148 577	77 196
AUSLAND	102 925	53 707	476 757	91 515	100 522	314 345	710 439	4 213 211	2 398 681
ZUSAMMEN	521 082	322 255	1 331 619	868 142	750 851	1 318 737	3 521 212		
DARUNTER: BINNENVERKEHR FRUEHERES BUNDESGBIET	142 549	32 068	238 287	81 563	104 259	122 400	2 400 163		
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	276 608	236 480	616 575	695 064	546 070	881 992	410 610		

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	162 297	230 856	108 724	58 734
011 FLENSBURG	10 036	17 017	219	6 087
014 ITZEHOE	49 022	48 134	7 460	1 889
015 KIEL	12 623	13 673	7 229	8 896
016 NEUMÜNSTER	6 511	72 151	392	602
017 EUTIN	765	3 962	2 237	724
018 LÜBECK	79 655	59 317	88 902	38 311
019 SEGEBERG/RATZEBURG	3 685	16 602	2 285	2 225
02 HAMBURG	928 289	565 189	117 431	152 254
020 HAMBURG	928 289	565 189	117 431	152 254
03-05 NIEDERSACHSEN	1 765 555	2 387 409	203 318	137 833
03 NIEDERSACHSEN-NORD	106 800	86 143	39 337	24 613
031 STADE/HARBURG	40 092	36 792	29 862	11 551
032 UELZEN	18 303	33 074	2 500	7 314
033 VERDEN	48 405	16 277	6 975	5 748
04 NIEDERSACHSEN-WEST	390 889	389 808	35 995	44 996
041 EMDEN	29 716	44 565	6 759	1 680
042 OLDENBURG	211 956	165 430	19 056	11 657
043 OSNABRÜCK	19 801	74 031	2 563	9 844
044 EMSLAND	129 418	105 782	7 617	21 815
05 NIEDERSACHS. SÜD-OST	1 257 866	1 911 458	127 986	68 224
051 BRAUNSCHWEIG	1 026 575	1 558 153	83 926	23 040
052 HANNOVER	108 985	228 348	35 715	39 029
053 HILDESHEIM	55 311	68 962	3 351	2 722
054 GOETTINGEN	66 995	55 995	4 994	3 433
06 BREMEN	226 970	561 332	110 225	106 299
061 BREMEN	179 671	412 317	77 975	61 469
062 BREMERHAVEN	47 299	149 015	32 250	44 830
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	8 373 269	7 267 165	577 270	532 235
07 NORDRH.-WESTF. NORD	773 157	459 163	31 213	27 085
071 MÜNSTER	241 229	108 172	16 904	11 477
072 WESEL	531 928	350 991	14 309	15 608
08 RUHRGEBIET	5 883 018	4 990 492	221 740	145 173
081 DUISBURG	1 178 460	939 358	51 562	24 970
082 ESSEN	2 840 919	1 997 731	148 184	80 692
083 DORTMUND	1 863 639	2 053 403	21 894	39 511
09 NORDRH.-WESTF. SÜD-W	1 479 820	1 355 111	301 120	312 226
091 HAGEN	168 837	322 829	18 418	51 193
092 DUESSELDORF	482 577	232 598	23 507	28 389
093 KREFELD	273 251	367 498	80 468	84 441
094 AACHEN	138 009	81 306	19 995	17 209
095 KOELN	417 146	350 880	158 732	130 994
10 NORDRH.-WESTF. OST	237 274	462 399	23 197	47 751
101 BIELEFELD	35 377	256 549	8 997	32 439
102 PADERBORN	32 224	41 187	3 266	5 685
103 ARNSBERG	121 099	48 989	2 777	5 431
104 SIEGEN	48 574	115 674	8 157	4 196
11-12 HESSEN	565 076	566 401	116 272	102 034
11 HESSEN-NORD	270 841	157 054	33 847	16 621
111 KASSEL	253 869	135 062	26 138	14 326
112 MARBURG	16 972	21 992	7 709	2 295
12 HESSEN-SÜD	294 235	409 347	82 425	85 413
121 GIESSEN	36 723	64 978	21 589	11 208
122 FULDA	82 577	11 495	10 032	2 986
123 FRANKFURT	121 669	254 962	19 396	31 322
124 DARMSTADT	53 266	77 912	31 408	39 897
13-14 RHEINLAND-PFALZ	344 415	345 378	225 569	77 993
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	103 328	168 913	162 642	26 426
131 MONTAUBAU	50 439	77 299	143 053	8 139
132 KOBLENZ	30 241	62 855	7 405	7 696
133 TRIER	22 648	28 759	12 184	10 591
14 RHEINLAND-PFALZ-SÜD	241 087	176 465	62 927	51 567
141 MAINZ	44 490	24 927	14 307	7 901
142 KAISERSLAUTERN	104 105	32 423	11 108	14 620
143 LUDWIGSHAFEN	92 492	119 115	37 512	29 046

2.3 BEFOERDERTE GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLAENDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WUERTTEMBERG	860 344	1 165 553	339 870	299 156
15 BADEN-WUER.NORD-WEST	380 653	279 954	141 847	81 667
151 MANNHEIM	83 528	190 491	55 298	49 379
152 KARLSRUHE	291 005	70 812	81 205	25 473
153 PFORZHEIM	6 120	18 651	5 344	6 815
16 BADEN-WUER.-OST	302 368	648 393	91 882	128 455
161 HEILBRONN	41 791	64 115	21 437	20 532
162 STUTTGART	118 292	396 715	20 398	70 065
163 ULM	71 245	82 945	24 685	23 518
164 TUEBINGEN	31 717	13 946	4 272	1 770
165 RAVENSBURG	41 323	90 672	21 090	12 470
17 BADEN-WUERT.SUED-WEST	177 323	237 206	106 141	89 034
171 FREIBURG	134 794	137 238	58 451	59 531
172 DONAUESCHINGEN	6 301	40 013	6 670	3 311
173 KONSTANZ/LOERRACH	36 228	59 955	41 020	26 192
18-20 BAYERN	1 327 540	1 546 724	485 687	680 459
18 NORDBAYERN	146 616	462 969	67 832	197 474
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	18 944	111 435	11 261	17 277
182 SCHWEINFURT	11 658	23 811	5 511	6 474
183 BAYREUTH	37 170	66 442	10 891	112 310
184 NUERNBERG	70 825	251 671	36 912	57 807
185 ANSBACH	8 019	9 610	3 257	4 606
19 OSTBAYERN	377 315	249 409	120 209	202 938
191 REGENSBURG	235 177	70 904	35 770	47 039
192 AMBERG/WEIDEN	80 612	102 455	31 633	115 530
193 PASSAU	39 913	48 480	23 722	28 340
194 LANDSHUT	21 613	27 570	29 084	12 029
20 SUEDBAYERN	803 609	834 346	297 646	280 047
201 INGOLSTADT	406 939	112 664	116 056	89 372
202 AUGSBURG	57 456	106 821	20 723	35 415
203 MUENCHEN	115 491	363 530	98 879	97 086
204 KEMPTEN	6 443	28 748	3 625	5 015
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	23 601	13 127	6 300	2 182
206 ROSENHEIM	169 520	164 200	45 503	24 984
207 MEMMINGEN	24 159	45 256	8 560	25 933
21 SAARLAND	1 206 173	1 082 838	110 948	216 004
211 SAARLAND	1 206 173	1 082 838	110 948	216 004
22 BERLIN	195 746	418 157	7 365	102 925
221 BERLIN-WEST	143 473	352 051	4 849	35 680
222 BERLIN-OST	52 273	66 106	2 516	67 245
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	213 981	268 548	24 635	59 707
231 ROSTOCK	149 317	144 551	13 701	6 693
232 SCHWERIN	28 275	81 980	2 278	12 611
233 GUESTROW	28 071	29 661	678	5 584
234 NEUBRANDENBURG	8 318	12 356	7 978	28 829
24 BRANDENBURG	947 052	854 862	79 389	476 757
241 NEURUPPIN	3 797	22 120	2 438	4 646
242 FRANKFURT/ODER	523 971	257 808	50 914	361 121
243 POTSDAM	36 459	345 466	2 743	63 648
244 COTTBUS	382 825	229 468	23 294	47 342
25 SACHSEN-ANHALT	1 298 974	776 627	98 822	91 515
251 STENDAL	2 852	14 033	2 731	4 854
252 MAGDEBURG	216 602	106 131	18 445	5 900
253 HALBERSTADT	109 392	95 529	21 296	8 288
254 WITTENBERG	35 362	25 699	8 813	39 216
255 HALLE	302 011	516 884	39 653	29 019
256 NAUMBURG	632 755	18 351	7 884	4 238
26 THUERINGEN	279 346	650 329	63 404	100 522
261 NORDHAUSEN	45 410	143 789	7 369	21 017
262 ERFURT	37 637	56 442	14 769	12 887
263 JENA	13 550	34 180	985	28 253
264 GERA	54 632	301 811	7 465	9 794
265 SUHL	70 912	22 337	9 887	250
266 SAALFELD	57 205	91 770	22 929	28 321
27 SACHSEN	1 006 733	1 004 392	141 844	314 345
271 LEIPZIG	145 390	89 210	42 769	52 101
272 TORGAU	88 754	55 414	11 362	24 237
273 DRESDEN	107 343	275 425	27 165	117 176
274 BISCHOFSWERDA	69 066	51 991	1 920	10 309
275 GOERLITZ	545 631	238 203	18 842	35 157
276 CHEMNITZ	30 249	207 556	17 153	25 697
277 ZWICKAU	20 300	86 593	22 633	49 669

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden — neben tiefer gegliederten Ergebnissen — Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb Deutschlands und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 50 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 400 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Weiterhin werden u.a. nachgewiesen die Beteiligten nach der Fahrerlaubnisdauer sowie der technischen Merkmale ihrer Fahrzeuge (z.B. nach Hubraum, kW-Leistung und Alter des Fahrzeuges).

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



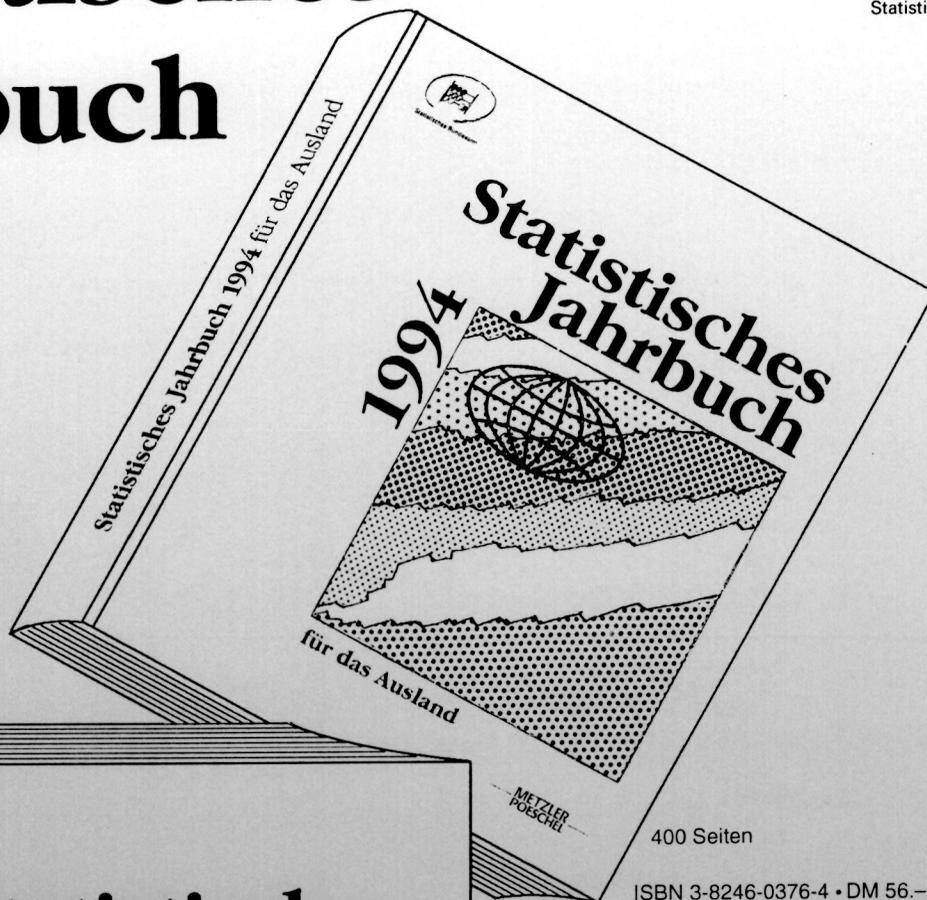
STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.

Statistisches Jahrbuch 1994

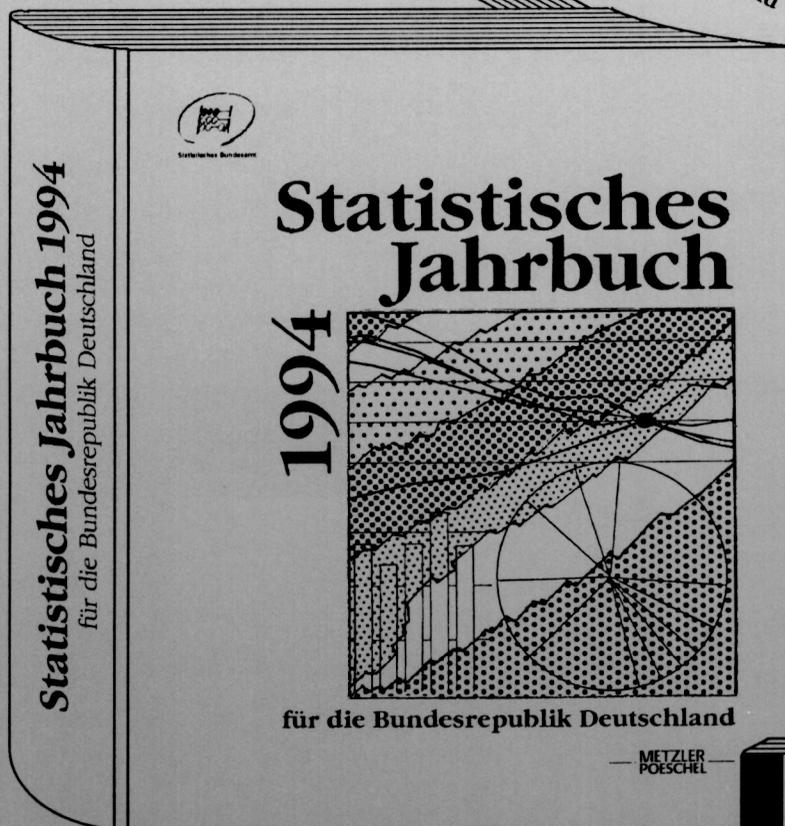


Statistisches Bundesamt



400 Seiten

ISBN 3-8246-0376-4 • DM 56.-

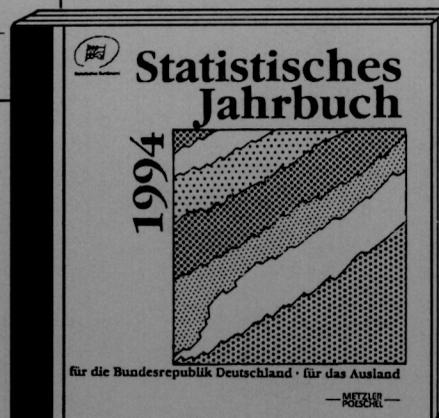


792 Seiten

ISBN 3-8246-0375-6 • DM 128.-

Beide Bände im Schuber

ISBN 3-8246-0374-8 • DM 158.-



Beide Bände auf CD-ROM

ISBN 3-8246-0386-1 • DM 200.-

Bestell-Nr. 2080200-94105